



Grünliberale Partei Schweiz

Medienmitteilung

Thema	Einseitige Liberalisierung der Ladenöffnungszeiten für Tankstellenshops schafft ökologische Fehlanreize
Für Rückfragen	Kathrin Bertschy, Nationalrätin, +41 78 667 68 85
Absender	Grünliberale Partei Schweiz, Postfach 367, 3000 Bern 7 Tel +41 31 322 60 57, E-Mail schweiz@grunliberale.ch , www.grunliberale.ch
Datum	3. Mai 2012

Die Grünliberalen stehen für ein liberales Arbeitsrecht und liberale Ladenöffnungszeiten – für alle. Die heute im Rat diskutierte parlamentarische Initiative zielt in die korrekte Richtung, greift aber zu kurz. Die Vorlage ist aus Sicht der glp Fraktion wettbewerbspolitisch unfair weil sie ausschliesslich die Öffnungszeiten für Tankstellenshops lockern will. Das berechnete Bedürfnis, auch zu später Stunde einkaufen zu können, könnte nur in Tankstellenshops befriedigt werden. Dies führt zu erheblichen ökologischen und raumplanerischen Fehlanreizen.

Die heute im Rat diskutierte parlamentarische Initiative will das Verkaufsverbot in Tankstellenshops zwischen 1 und 5 Uhr ausser Kraft setzen. Es ist in der Tat arbeitsrechtlich nicht zu begründen, wieso ein Teil des Warensortiments nachts abgesperrt werden muss, wenn das Personal ohnehin anwesend ist.

Die nächtliche Einschränkung des Warensortiments ist ein Paradebeispiel einer absurden Regulierung. Es macht aber ebenso wenig Sinn, wenn nachts zukünftig ausschliesslich in Tankstellenshops eingekauft werden kann, nicht aber in kleinen Geschäften in den Quartieren. Dies wäre nicht nur wettbewerbspolitisch falsch, sondern es führt auch zu erheblichen ökologischen Fehlanreizen: das Einkaufsverhalten würde durch eine einseitige, staatliche Liberalisierung verstärkt an Hauptverkehrsstrassen mit starkem Verkehr verschoben. An diesen Verkehrslagen wird zusätzlicher Boden versiegelt, sowie Betonklötze und Parkplätze gebaut werden. Damit nimmt der motorisierte Privatverkehr weiter zu, weil man nachts zwar in entfernten Tankstellenshops, nicht aber im Quartier einkaufen kann.

Heute sind die Verkaufsflächen von Tankstellenshops auf 120m² beschränkt. Die glp Fraktion ist der Ansicht, dass in einem weiteren Schritt die Liberalisierung nicht nur für die bestehenden Tankstellen, sondern unbedingt für alle Shops mit Verkaufsflächen unter 120m² eingeführt werden soll. Damit können Wettbewerbsverzerrungen eliminiert werden. Zudem wird sichergestellt, dass keine bei einem fairen Wettbewerb nicht gefragten zusätzlichen Shops mit Tankstellen entstehen, da auch die Betreiber von Quartierläden ohne Benzinverkauf frei entscheiden können, ob sich eine Geschäftstätigkeit abends oder in der Nacht lohnt.

Die Grünliberalen haben deshalb heute der Liberalisierung des Nachtverkaufs zugestimmt, sich aber gegen die Ausweitung von 24h-Tankstellenshops an Hauptverkehrsstrassen ausgesprochen. Zudem wird die glp Fraktion einen entsprechenden Vorstoss zur generellen Liberalisierung der Öffnungszeiten für Shops auch ohne Benzinverkauf mit einer Verkaufsfläche unter 120m² einreichen und weitere hängige Vorstösse, welche in diese Richtung gehen, unterstützen.